



Vielfalt ist Hamburgs Reichtum

Sehr geehrte Damen und Herren,

Vielfalt steht für Offenheit und Reichtum durch Unterschiedlichkeit. Doch was brauchen wir, damit Vielfalt auch zum Erfolgsfaktor wird?

Das Hamburger Diversity Netzwerk hat sich zum Ziel gesetzt, kleine und mittlere Unternehmen in Hamburg im alltäglichen Umgang mit menschlicher Unterschiedlichkeit und den damit verbundenen lebendigen Prozessen innerhalb der Unternehmen zu unterstützen.

Im Rahmen der Aktionswoche ‚Woche der Vielfalt – Vielfalt in der Arbeitswelt‘ werden die Erfahrungen des Netzwerks vorgestellt. Gleichzeitig regen die kulturellen Veranstaltungen dazu an, Unterschiedlichkeit auch visuell und emotional zu erleben.

Ich wünsche der einfal GmbH, den Netzwerkteilnehmenden und allen Besucherinnen und Besuchern eine ereignisreiche Woche, die vor allem Mut zur Vielfalt in der Arbeitswelt macht.

Ihre

Angela Bähr

Angela Bähr | Leiterin Arbeitsstelle Vielfalt
Justizbehörde Hamburg

Das Hamburger Diversity Netzwerk

In einem grenzenlosen Europa und einer globalisierten Wirtschaft wird der Umgang mit Unterschieden eine immer größere Herausforderung für Unternehmer – und eine enorme Chance.

Um das Potenzial von Vielfalt in der Arbeitswelt für Unternehmen und die Öffentlichkeit greifbar(er) zu machen, veranstaltet das Hamburger Diversity Netzwerk, gefördert durch den Europäischen Sozialfonds und die Freie und Hansestadt Hamburg, in enger Zusammenarbeit mit der Arbeitsstelle Vielfalt der Hamburger Justizbehörde eine Aktionswoche mit dem Titel ‚Woche der Vielfalt – Vielfalt in der Arbeitswelt‘. Neben Vorträgen und der Ergebnisvorstellung des Projektes Hamburger Diversity Netzwerk bietet die einfal GmbH eine Vielzahl von Aktionen, u.a. beteiligt sich das Metropolis Kino mit diversen Filmbeiträgen.

Wir hoffen, Sie zum Start bei unserem Podiumsgespräch begrüßen zu dürfen. Fachvertreter und Unternehmen diskutieren über das Thema ‚Vielfalt statt Einfalt – Erfolg durch Unterschiede! oder bevorzugen Hamburger Unternehmen den Einheitsbrei?‘ Das Gespräch wird von Heiner Schote von der Handelskammer Hamburg moderiert.

In Kooperation mit der **Arbeitsstelle Vielfalt**

Mit Unterstützung durch



Gefördert durch



Europäische Union
Europäischer Sozialfonds ESF
Damit ist Hamburg beschäftigt!



Die einfal GmbH ...

... arbeitet seit über 20 Jahren erfolgreich im Bereich Qualifizierung und Personalvermittlung. Ziel ist es, Arbeit suchende Menschen für eine neue Tätigkeit zu qualifizieren und auf den Arbeitsmarkt zu vermitteln.

Darüber hinaus bieten wir Unternehmen vielfältige Chancen bei der Personalsuche und der Schulung ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Das Projekt wird durch die KWB Management GmbH (KWB) im Bereich Forschung unterstützt.

Mehr Information unter www.einfal.de

Veranstaltungsorte

CeBB Centrum Bildung und Beruf

Große Reichenstr. 14 | 20457 Hamburg
Bus Station Brandstüwe

Dialog im Dunkeln

Alter Wandrahm 4 | 20457 Hamburg
Seiteneingang | 2. Speicherboden
 Station Meißberg

Hamburger Lebenswelten – Das Ausstellungsforum im Münzviertel | einfal GmbH

Amsinckstraße 22 | 20097 Hamburg
Bus Station Spaldingstraße

Gastronomie | einfal GmbH

Kieler Straße 407 | 22525 Hamburg
Bus Station Volksparkstraße

Metropolis Kino

Steindamm 54 | 20099 Hamburg
 Station Hauptbahnhof Süd

Woche der Vielfalt –

Vielfalt in der Arbeitswelt 07. – 13. Februar 2011



© einfal GmbH | Januar 2011 | Bilder: adpic, shutterstock, Arbeitsstelle Vielfalt



MONTAG 07. Februar	DIENSTAG 08. Februar	MITTWOCH 09. Februar	DONNERSTAG 10. Februar	FREITAG 11. Februar	SAMSTAG 12. Februar	SONNTAG 13. Februar
-----------------------	-------------------------	-------------------------	---------------------------	------------------------	------------------------	------------------------

<p>12 UHR</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>	<p>12 – 17 Uhr Forum Hamburger Lebenswelten Ausstellung „Coming out – Homosexualität in Hamburg von 1969 bis heute“</p>
<p>15 UHR</p>	<p>15 – 19 Uhr Gastronomie der einfal GmbH Workshop „Kulinarische Vielfalt erlebbar machen“, Workshop für Kantinen- und Restaurantköche mit dem Fernsehkoch Erich Häusler</p>	<p>17 – 19 Uhr Dialog im Dunkeln Ergebnisvorstellung Dr. Susanne Dreas und Jens Schultz stellen die Ergebnisse des Projektes ‚Hamburger Diversity Netzwerk‘ vor</p>	<p>18 – 21 Uhr CeBB Centrum Bildung und Beruf Workshop & Fachvortrag Workshop mit Fachvortrag zum Thema ‚Vielfältige Bewerbergruppen gezielt ansprechen‘ mit Dr. Andreas Hieronymus</p>	<p>Ab 17 Uhr Metropolis Kino Infostände ESF-Projekte stellen sich vor</p>	<p>Ab 15 Uhr Finissage Musikalisch begleitet von den ‚Schanzen-spatzen‘ (Jazz)</p> <p>Vorschau auf die nächste Ausstellung</p>	
<p>17 UHR</p>	<p>Ab 17 Uhr Metropolis Kino Infostände ESF-Projekte stellen sich vor</p>					
<p>18 UHR</p>	<p>17 – 19 Uhr Metropolis Kino Auftaktveranstaltung Vielfalt statt Einfalt – Erfolg durch Unterschiede, Podiumsdiskussion mit Vertretern aus Wirtschaft und Politik, Begrüßung Angela Bähr</p> <p>INTERNATIONALES BUFFET DER KULTUREN</p>					
<p>19 UHR</p>	<p>19 Uhr Metropolis Kino Film „VINCENT WILL MEER“ D 2010, Ralf Huettner 95 Min. Drei Behinderte fliehen aus einem Rehazentrum. Für das liebenswert kurose Trio wird die Flucht vor den Autoritäten im Laufe der Reise zum Meer ein Aufbruch in ein neues selbstbestimmtes Leben.</p>	<p>19 Uhr Metropolis Kino Film „DU SOLLST NICHT LIEBEN“ ISR/FR/D 2009, Haim Tabakman 90 Min. Aaron, Ehemann, Familienvater und ein respektiertes Mitglied der ultraorthodoxen Gemeinde in Jerusalem, verliebt sich in den jungen Studenten Ezir. Der Film nimmt den Glauben als auch die sexuelle Lust als menschliche Bedürfnisse ernst.</p>		<p>19 Uhr Metropolis Kino Film „DIE VERGESSENE GENERATION“ D 2006, Ainhoa Montoya Arteabaro 90 Min. Der Film erzählt die Geschichte der ersten Generation Spanier/innen, die als „Gastarbeiter“ in den 60er Jahren nach Deutschland gekommen sind.</p> <p>REGISSEURIN UND WEITERE GÄSTE SIND ANWESEND</p>	<p>19 Uhr Metropolis Kino Film „THE KIDS ARE ALRIGHT“ USA 2010, 106 Min. Lisa Cholodenko Die Ärztin Nic und ihre Frau Jules führen in einem Vorort von Los Angeles ein harmonisches Familienleben. Ihren beiden Kindern fehlt es an nichts, bis sie ihren biologischen Vater kennen lernen möchten.</p>	

Anmeldung

Ich melde mich für folgende Veranstaltungen an (Anmeldeschluss 01. Februar 2011):

- Mo | 07. Februar | 17 – 19 Uhr | Auftaktveranstaltung im Metropolis Kino
- Di | 08. Februar | 15 – 19 Uhr | Workshop „Kulinarische Vielfalt“ in der Gastronomie der einfal GmbH
- Mi | 09. Februar | 17 – 20 Uhr | Ergebnisvorstellung ‚Hamburger Diversity Netzwerk‘ im Dialog im Dunkeln
- Do | 10. Februar | 17 – 20 Uhr | Workshop mit Fachvortrag im CeBB Centrum Bildung und Beruf

ICH KOMME MIT PERSONEN.

NAME/VORNAME:

UNTERNEMEN:

TELEFON-NUMMER:

MAIL:

FAX AN 040 54 75 90 - 30

ANSPRECHPARTNERIN MELANIE SCHULDT

TEL.: (040) 54 75 90 - 0

